

Hinaus in die Natur ohne hemmende Verdauung

Gegen Verstopfung ist ein Kraut gewachsen!

Lörrach, September 2014 – Die Blätter verfärben sich, die Luft ist klar und da ist dieses besondere Licht: Am liebsten würde man sofort los wandern, durch den Wald hinauf in die Höhe. Und sich dabei sicher nicht um Verdauungsprobleme kümmern müssen. Wer ab und an oder häufiger unter Verstopfung leidet, findet zuverlässige und gut verträgliche Hilfe in der Natur: Die Wirkstoffe der Sennes-Pflanze bringen den Darm zuverlässig und schonend auf Trab. Gleich morgens, bevor es los geht. Damit Verstopfung nicht zum Hemmschuh für einen wunderbaren, goldenen Herbst wird.

Im Frühherbst ist die Natur besonders schön – bunt und ein wenig melancholisch zugleich. Angenehme Temperaturen laden zum Spaziergehen, Wandern, Fahrradfahren ein. Um diese letzten warmen Tage draußen in der Natur richtig genießen zu können, möchte man natürlich möglichst frei sein von störenden Verdauungsproblemen.

Im Fall von Verstopfung hält die Natur selbst bereits seit Jahrhunderten Hilfe bereit: Die pflanzlichen Wirkstoffe der Sennes-Pflanze (Sennoside) wirken zuverlässig und gut verträglich – zur richtigen Zeit am richtigen Ort. Unabhängig davon, ob man sich immer wieder einmal mit diesem Verdauungsproblem herum schlägt oder akuten Bedarf hat.

Midro® mit Senna ist zeitgemäß:

Wirksam. Schonend. Individuell dosierbar. Rein pflanzlich. Midro® (Apotheke) löst die Verstopfung zuverlässig, sanft und ist gut verträglich. Midro® Tee mit Sennes-Blättern ist der meistverlangte Abführtee in

Deutschland und auch in Österreich und der Schweiz erhältlich. Der lose Tee lässt sich mit dem beiliegenden Messlöffel genau und individuell dosieren.

Wer Tabletten bevorzugt, wählt Midro® Abführ-Tabletten (Sennes-Früchte). Sie sind ebenso wirksam wie der Tee und auch unterwegs sehr praktisch.

Die pflanzlichen Midro®-Wirkstoffe (Sennoside) aktivieren die Darmbewegung – ganz natürlich und schonend. Und nur dort, wo es nötig ist: Am Ende des Darms. Die Wirkung setzt nach etwa 8 bis 10 Stunden ein, daher am besten abends einnehmen.

Wichtig ist die richtige Dosierung und Anwendung: Wässrige Stühle, Durchfall oder Krämpfe sind Zeichen von Überdosierung oder zu häufiger Einnahme. Ideal ist, wenn der Darm etwa alle 1 bis 3 Tage produktiv ist (man muss nicht täglich müssen!), ohne dass der Stuhl zu fest oder zu flüssig ist.

Im Vergleich der Dosiskosten schneidet Midro® ebenfalls mit äußerst günstigen Preisen (zwischen 12 und 15 Cent) pro Behandlungseinheit ab und ist vier- bis fünfmal günstiger als vergleichbare synthetische Präparate.

Download Bilder unter [www.midro.de/Presse Kontakt und Belegexemplar](http://www.midro.de/Presse_Kontakt_und_Belegexemplar):

Midro Lörrach GmbH – Bärenfelder Str. 7 – 79539 Lörrach
Telefon 07621-46415 – Fax 07621-87664 – info@midro.de